



Dringlichkeitsantrag

der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Strukturkonzept Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH)

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, in seiner 45. Tagung durch sofortigen Bericht die geplanten personellen, organisatorischen und strukturellen Veränderungen im UKSH zu erläutern. Der Bericht soll Antwort auf die folgenden Fragen geben:

- 1) In welchem Umfang können durch das Strukturkonzept, Mittel eingespart oder effizienter verwendet, die Qualität der medizinischen Versorgung gesteigert und die Patientenzufriedenheit verbessert werden?
- 2) Welche zusätzlichen Personalstellen mit welchem Kostenumfang werden durch die Campuszentren Kiel und Lübeck, das übergreifende Diagnostikzentrum und die medizinischen Kompetenzzentren entstehen? Welche personellen und finanziellen Konsequenzen ergeben sich hieraus für die bestehenden medizinischen Leistungszentren?
- 3) Welche weiteren Maßnahmen, z. B. eine (Teil)Privatisierung der „Service GmbH“, sind geplant? Welche positiven Effekte und Einsparmöglichkeiten sollen hierdurch erreicht werden?
- 4) In welchem Zusammenhang steht der Weggang der kaufmännischen Direktorin aus dem Vorstand des UKSH mit dem Strukturkonzept? Wie will die Landesregierung eine nahtlose Nachbesetzung der Vorstandsposition sicherstellen?

Begründung.

In der 28. Kalenderwoche ist die Öffentlichkeit über die Beschlüsse des UKSH-Aufsichtsrates vom 8. Juli 2009 informiert worden. Der Drucksachen- / Antragschluss für die 45. Plenartagung des Schleswig-Holsteinischen Landtages war bereits am 3. Juli verstrichen.

Angelika Birk und Fraktion